

Hausordnung der Oberschule Bad Düb

Die Vernunft siegt nie von selbst, sie muss erkämpft werden. (Heinrich Mann)

Lehrer und Schüler begegnen sich mit Achtsamkeit und Höflichkeit.
Jeder geht verantwortungsvoll mit persönlichem und öffentlichem Eigentum um.
Während der Unterrichtszeiten achten Lehrer und Schüler auf Ruhe im Schulhaus.
Alle Schüler respektieren die Anweisungen der Lehrer und des übrigen Personals und folgen ihnen.

UNTERRICHTSBEGINN UND PAUSEN

Alle Schüler treffen sich pünktlich zum Vorklingeln vor Unterrichtsbeginn auf dem Pausenhof. Die Fahrräder werden ordnungsgemäß und gesichert auf dem dafür vorgesehenen Platz abgestellt. Haftung wird nicht übernommen.

Aus Sicherheitsgründen ist die Schule während des Unterrichts verschlossen.

Verspätete Schüler müssen am Haupteingang klingeln und sich im Sekretariat melden.

Die Aufenthaltsorte in den großen Pausen ist der Schulhof. Die 9. Klasse kann den Innenhof nutzen. Bei schlechtem Wetter wird die Hofpause durch dreimaliges Klingeln abgebrochen. Jeder Schüler begibt sich unverzüglich in seinen Fachraum.

Die kleinen Pausen dienen dem Fachraumwechsel und der Vorbereitung auf die nächste Stunde. Die Schüler halten sich in ihrem Unterrichtsraum auf. Grundsätzlich beginnt und beendet der Lehrer die Stunde.

Das Schulgelände darf während der offiziellen Unterrichts- und Pausenzeiten nicht verlassen werden. Ausnahmen sind Schüler der Abschlussklassen in der Mittagspause mit schriftlicher Erlaubnis der Eltern.

ORDNUNG UND SAUBERKEIT

In den Fachräumen halten sich die Schüler nur unter Aufsicht des Fachlehrers auf. Die Unterrichtsräume und Flure werden stets im sauberen Zustand verlassen. Müll wird getrennt. Das gesamte Schulinventar wird pfleglich behandelt. Beschmutzungen und Beschädigungen werden sofort gemeldet.

Nach der letzten Stunde (laut Raumplan) werden die Stühle hochgestellt.

Auf Sauberkeit in den Toiletten wird besonders geachtet.

Im gesamten Schulgelände sind RAUCHEN, DROGEN (einschließlich aller Cannabisprodukte), ALKOHOL und ENERGY-DRINKS verboten.

Die Nutzung von Handys und anderen digitalen Endgeräten ist allen Schülern auf dem gesamten Schulgelände untersagt. Ausnahmen sind aus medizinischen Gründen auf Antrag der Eltern möglich. Die Geräte werden zu Beginn der ersten Unterrichtsstunde ausgeschaltet und in der Schultasche aufbewahrt. Jegliche Film- und Tonaufnahmen sowie das Fotografieren im Schulbereich sind verboten.

Waffen, gefährliche Gegenstände und verfassungsfeindliches Material sind verboten.

VERSTÖßE

Schüler, die gegen die Hausordnung verstoßen, müssen sich vor den Lehrern, ihren Eltern oder dem Schülerrat dafür verantworten. Entstandene Schäden werden durch Säuberungs- und Pflegearbeiten im Schulgelände wieder gut gemacht oder die Reparaturen bezahlt.

Bei wiederholten und groben Verstößen müssen Schüler mit Ordnungsmaßnahmen lt. Schulgesetz rechnen.